

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 2000/4/28 10b97/00x

JUSLINE Entscheidung

**②** Veröffentlicht am 28.04.2000

#### Norm

PersFrSchG Art1 Abs1 PersFrSchG Art1 Abs2 VStG §35 Z3

#### Rechtssatz

Das verfassungsgesetzlich gewährleistete Recht auf persönliche Freiheit nach Art 1 Abs 1 und 2 PersFrSchG ist verletzt, wenn die einschreitenden Polizeiorgane eine Verwaltungsübertretung des Festgenommenen nicht einmal in vertretbarer Weise annehmen durften oder die Festnahme ohne vorherige Abmahnung nach § 35 Z 3 VStG erfolgte, weil aus Art 1 Abs 2 PersFrSchG folgt, dass jede Freiheitsentziehung sowohl materiell als auch formell gesetzmäßig sein muss.

### **Entscheidungstexte**

• 1 Ob 97/00x Entscheidungstext OGH 28.04.2000 1 Ob 97/00x

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:2000:RS0113546

# Dokumentnummer

JJR\_20000428\_OGH0002\_0010OB00097\_00X0000\_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 ${\tt JUSLINE @ ist\ eine\ Marke\ der\ ADVOKAT\ Unternehmensberatung\ Greiter\ \&\ Greiter\ GmbH.}$   ${\tt www.jusline.at}$